Bis zum Tod

Von Fear

Bis zum Tod

„Wie eine Sucht! Nimm die Klinge & zieh sie durch!
Lass uns den roten Lebenssaft sehen!“ flüstert mir eine Stimme.
„Na los Nimm sie du willst es doch auch!
Nimm sie endlich! Ich weiß du willst es auch so sehr!“ flüstert sie mir hinterhältig ins Ohr.

»Was will ich? Ich weiß es nicht! Bin Verzweifelt! Zerbrochen. Will ich das?
Die Klinge wieder anfassen? Sie nutzen Druck abbauen?
Will ich mein Versprechen brechen?«
Ich weiß es nicht! Ehrlich ich kann es nicht sagen ich will es stimmt,
doch ich habe Versprochen es nie wieder zu tun?!
Doch was ist wenn der Druck zu groß wird ich nicht mehr kann? Was wird dann
geschehen?
Werde ich gehasst? Verabscheute weil ich ein einfaches Versprechen nicht halten
kann?
Ich bin schon immer ein Feigling gewesen!
Ich habe nie mit euch geredet habe,
mich gehasst mich selbst versteckt nur ich soll sehen was für ein Monster ich bin!
Ihr sollt es nicht sehen dieses Biest!
Weit im inneren, hinter Gitter, wartet es wie ein Tiger im Käfig frei gelassen zu
werden- zu Töten & Blut zu sehen.

„Roarw... na los mach schon! Tu es doch endlich, diese Erlösung, Mach es doch
einfach, er wird alles Einfacher, dass verspreche ich dir!“ Brüllte es Knurrend,
hinterlistig & voller Vorfreude!
Doch wo was diese Freude?
Die Klinge neben mir... ich schaute sie an,
nehme sie in die Hand und drehe sie zwischen meinen Fingern hin & her.
Licht fiel auf das Metall, es glänzte so wunderschön so...Unschuldige? Und doch
Tödlich...!
Fasziniert schaute ich wieder auf sehe das Gitter, dass das Monster wegsperret.
Rot glühende Augen starren mich an- Augen einer Katze!

Knurrend sang es, sang die Melodie des Todes, der mich erwartet?
Es schaute stumm auf mich dabei grinste es hinterhältig, lachte mit einmal laut
brüllend und knurrend, auf.

Eiskalt lief es mir über den Rücken. Es hatte wieder aufgehört zu lachen.
„Mensch, niedriger Kreatur die du bist und bleibst, Gefallener Engel in Schwarz,
du Denkst Ich sei das „Monster“ das Dich zu Grunde bringen will.
Ich bin der Bote des Teufels, das sei allem Gesagt doch ich bin da um Frieden zu
Schaffen, wenn auch nicht ganz wie die der von Gott geschickten Boten, meine
Aufgabe ist es zu erlösen.“ Knurrte es. „Willst du weiter machen? Das leben als nichts
Fristen, bis das du nur noch eine leere Hülle Deiner Selbst bist?
Nein ich denke nicht!“ Flüsterte es leicht knurrend.

Ich schaute es an und wusste nun nicht mehr was ich von dem allen Halten soll...
Die Klinge noch in der Hand haltend. Stand einfach stumm da überlege was nun
geschehen soll, wie es weiter gehen soll.
Fiel schluchzend auf die Knie. Konnte nicht mehr. Hebe die hand lasse sie am
Handgelenk anlegen,
»Nur ein kleiner Schnitt & alles ist vorbei« so dachte ich.
Das Monster Knurrte noch einmal:„Ja~ so ist es Gute Schwarzer Gefallender Engel
setzte ein ende,
na mach schon ich werde dafür sorgen das es schnell endet.“

Ich zog durch. Ich sah wie das Blut überall hin spritze.

Ein lächeln schlich sich auf meine Lippen. Ich fühlte wie ich immer müder wurde.
Fühlte wie der Geist langsam den Körper verlies. Ein Seliges Lächeln bevor mir
schwarz vor den Augen wurde und ich ganz auf den Boden fiel.

Das Letzte was ich hörte war wie das Monster noch knurrend zu mir sprach:„Dummer
Mensch!
Du warst dem Tode Verfallen hast dich für den Falschen weg Entschieden, das Leben
hätte dir noch viel Zeigen und Lehren können.Doch Ich bin dir dankbar mich von
diesem fluch befreit zu haben, doch von nun an sollst du mich den Boten des Teufels
Ersetzten und weiteren Todesopfer Fordern! Bis der Teufel dich in Frieden ruhen lässt
& sich das Nächste Opfer dieses Leides sucht...
Lebe wohl!“